



Information für die Presse

SPD und DIE LINKE Frankfurt (Oder)

Ansprechpartnerin: Simona Koß

☎ (03 35) 6 85 19 11

Frankfurt (Oder)

26. August 2025

Simona Koß: „Die Verwaltung gefährdet die Sanierung der Konzerthalle – und belastet das Orchester unnötig“

Frankfurt (Oder), 26.08.2025 – Die Sanierung der Bach-Konzerthalle droht ins Stocken zu geraten – und das aus hausgemachten Gründen. Wissenschafts- und Kulturministerin Manja Schüle stellte gestern bei einer Veranstaltung in Frankfurt (Oder) klar: Eine Bearbeitung des Förderbescheids durch das Infrastrukturministerium und die Landesinvestitionsbank sei derzeit gar nicht möglich, weil die Stadtverwaltung es bislang versäumt hat, die Höhe der städtischen Eigenmittel zu benennen. Vergangene Woche war bereits bekanntgeworden, dass sich der Umzug des Staatsorchesters auf das Messegelände von September auf Januar verzögern wird. Die Räumlichkeiten in der Messehalle, in die die Musiker ziehen sollten, können nicht rechtzeitig Brandschutz gerecht bereitgestellt werden.

Dazu erklärt Simona Koß, Kandidatin für das Amt der Oberbürgermeisterin:

„Es ist ein Skandal, dass die Verwaltung die Sanierung der Konzerthalle durch eigenes Zögern und fehlende Klarheit blockiert. Das Land steht bereit, zu fördern – aber Frankfurt (Oder) liefert nicht einmal die grundlegendsten Voraussetzungen. Wer so handelt, riskiert den Verlust dringend benötigter Fördermittel und verspielt die Zukunft unserer kulturellen Mitte.“

Besonders kritisch sieht Koß den überhasteten Umzug des Brandenburgischen Staatsorchesters:

„Der Umzug ins Messegelände wäre jetzt noch gar nicht nötig. Doch weil es an klarer Planung fehlt, wird die Arbeit des Orchesters unnötig belastet, ohne dass die Sanierung überhaupt beginnen kann. Das ist respektlos gegenüber unserem Orchester und ein weiteres Beispiel für das planlose Vorgehen im Rathaus.“

Koß weiter: „Die Bürgerinnen und Bürger haben ein Recht darauf zu erfahren, warum die Verwaltung seit Monaten auf der Stelle tritt und Fördermöglichkeiten durch eigenes Versagen aufs Spiel setzt. Frankfurt (Oder) braucht endlich eine klare Linie, eine saubere Finanzplanung und den politischen Willen, Verantwortung zu übernehmen. Ich werde als Oberbürgermeisterin sicherstellen, dass keine Fördermillionen mehr durch Schlamperei oder fehlende Führungskraft verloren gehen.“

Hintergrund:

Die Konzerthalle-Carl-Philipp-Emanuel-Bach ist eines der wichtigsten kulturellen Aushängeschilder Frankfurts und Sitz des Brandenburgischen Staatsorchesters. Während der Bauarbeiten soll das Orchester in eine Messehalle umziehen – obwohl die Bauarbeiten aktuell gar nicht starten können. Das Land Brandenburg hat seine Förderbereitschaft für die Sanierung erklärt. Ohne klare Angaben zu den städtischen Eigenmitteln kann die Förderung jedoch nicht bewilligt werden.

Simona Koß

SPD-Oberbürgermeisterkandidatin für Frankfurt (Oder)

c/o SPD Frankfurt (Oder)

Große Scharrnstraße 11 A

15230 Frankfurt (Oder)

Tel. +49 335 685 19 11

ffo2025@simona-koss.de

www.simona-koss.de

Wir bitten um Veröffentlichung!

Mit freundlichen Grüßen

i.A. Jörg Skibba, Regionalgeschäftsführer